

KURZBERICHT: LIBYEN

5. 10. - 5. 11. 1995 / Aufenthalt in Libyen: 9. 10. - 1. 11. 1995

TEILNEHMER:

Günther Jary / Irene Javorsky; Rudolf Maly / Ernst Ehmayer; Herwig und Christl Eberle; Peter und Maria Sponring; Arno Klenkhart / Georg Fritsch; Harry Juraschek (Deutschland)

KLIMA:

In der Nacht oft kühl (10-15°) und feucht vor allem in Küstennähe. Tagsüber angenehme 20 - 30°, (in den Dünen mittags oft mehr als 30°), abends 15 - 20°. Untertags manchmal unangenehm windig (Sand!)
1x Gewitterregen, 1x Sandsturm mit Gewitter.

REISEROUTE:

Wien - Genua - Tunis - Ras Ajdir (tunes.-lib. Grenze) - Zuwarah - Nalut - Ghadames, östl. der alger. Grenze nach Süden durch den Edeyen Ubari (Erg***) - Al Auweinat - Ghat - Akakus - Wadi Mathendous - Germa - Mandara*** - Piste Ubari - Idri*** (konnte nicht bewältigt werden) - Sebha - Brak - Gharian - Leptis Magna - Sabratha - Ras Ajdir (Grenze) - Tunis - Genua - Wien.

*** Schwierige Strecke:

Hoher Treibstoffverbrauch: z. B. Toyota Hilux 17-20 l/100km. Erfahrung in Navigation (Sat-Nav) und Dünenfahren notwendig. Sandreifen und -bleche unbedingt empfehlenswert.

Gesamtkilometer in Libyen: 4200 km

ANREISE:

Autobahn Wien - Genua, Fähre Habib (CTN), Buchung bei Reisebüro CIT Meran (Südtirol)

Verkehrsmittel im Reiseland:

3 Toyota Landcruiser: BJ 42, HJ 60, LJ 70; 2 Toyota Hilux; 1 Mitsubishi Eigenbau (L 300)

UNTERKÜNFTE:

Frei kampiert, Ausnahmen: Campingplatz am Gardasee und Ghadames (Libyen), Hotels in Tunis und bei Padua (Italien)

VERPFLEGUNG:

Selbstversorger, manchmal Essen in örtlichen Lokalen

KOSTEN:

Kosten für 4 Wochen:

Anreise: Fähre (z. B. 2 Personen, 1. Kl. + Hilux : ca. 10.000 öS)

Maut in Italien: ca. 1000 öS

Kurs zur Reisezeit: offiziell: 1 Lib. Dinar ca. 31 öS. Schwarzwechsellkurs (in Tunesien) ca. 3 öS, US-Dollarkurs ca. 10 öS

Führer + Fahrer + Auto (Pflicht im Akakus) ca. 80 \$ /Tag (für die Gruppe)

Treibstoffkosten für Hilux: Insgesamt ca. 1000 öS (!!)

Italien 400 öS, Tunesien ca. 400 öS, Libyen ca. 200 öS - Treibstoffpreise in Libyen = 1 Liter Diesel ca. 30 Groschen (Schwarzwechsellkurs)

GESAMTKOSTEN:

Treibstoff + Maut + Fähre + Verbrauchsgüter + Verpflegung + Übernachtungen + Pflichtwechsel + Visum + Paßübersetzung usw.:
ca. 16.000 öS/ Person

Bilanz: Mögliche Einsparungen: Verzicht auf Hotels in Italien und Tunis, Buchung von Deckklasse od. 2. Klasse auf der Fähre (nicht empfehlenswert)

SEHENSWERT:

Ghadames - Altstadt, Edeyen Ubari - toller Erg, Ghat u. Umgebung, Akakus - fantastische Gebirgsformationen, riesige Sanddünen, Felsgravuren und Felszeichnungen, Wadi Mathendous - Felsgravuren, Mandara-Seen zwischen Sanddünen, Piste Ubari nach Idri - tolles Dünenfahren, Leptis Magna + Sabratha - gut erhaltene römische Ausgrabungsstätten

NICHT SCHÖN:

Umgebung Wadi Mathendous - fürchterliche Stein- und Geröllwüste; Müllberge in der Nähe jeder Siedlung

DIVERSE INFOS: Stand 11/95

Carnet de Passage, zwischenstaatlicher Führerschein, arab. Übersetzung des Impfpasses nicht notwendig. Keine Deklaration von Devisen.

Wegweiser, Ortstafeln, nahezu sämtliche sonst. Beschriftungen in Arabisch.

Bei Militärcheckpoints vor größeren Orten, an Provinzgrenzen, wichtigen Überlandstraßenkreuzungen - Kontrollen. Man wird auch nach der geplanten Strecke gefragt!

Führerpflicht bei einigen Pisten !?: z. B. Ghadames - Ghat, entlang der algerischen Grenze; Führerpflicht weitet sich möglicherweise auch auf andere Pisten aus.

Günther Jary / Irene Javorsky